



Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor!

Die zunehmende Verbreitung von Krankheiten, die mit wenig Bewegung und falscher Ernährung verbunden sind, ist auch Italienweit besorgniserregend. Diese Tendenz betrifft leider immer mehr Kinder. Im Rahmen des interministeriellen Programms „**Guadagnare salute**“ arbeiten das Ministerium für Gesundheit und das Ministerium für Bildung, Universität und Forschung zusammen, um den Ist-Zustand in Italien zu ermitteln und wirksame Maßnahmen zur Gesundheitserziehung festzulegen.

Das Projekt „**OKKio alla SALUTE – Schau auf deine GESUNDHEIT**“ ist in der Provinz Bozen nur dann durchführbar, wenn die Bildungsressorts, der Südtiroler Sanitätsbetrieb und das Landesassessorat für Gesundheitswesen zusammenarbeiten; aus diesem Grund ist Ihr wertvoller Beitrag unerlässlich, um eine Verbindung zwischen Schule und Familie herzustellen.

„**OKKio alla SALUTE**“ ist ein Überwachungssystem der **Verhaltensrisiken** bei **Grundschulkindern**. Des Weiteren möchte man die **Veränderungen innerhalb der Schule** verfolgen, die unerlässlich sind, um diese zu einer idealen Umgebung zu gestalten, die dazu beitragen kann, den gesundheitlichen Zustand der Schülerinnen und Schüler zu verbessern (zusätzliche Informationen sind auf folgenden Internetseiten verfügbar: <http://www.epicentro.iss.it/okkioallasalute/>, <http://www.provinz.bz.it/eb/>).

Zu diesem Zweck wurden als Musterbeispiel für die allgemeine Situation in den Grundschulen einige dritte Klassen der Grundschule ausgewählt. In der Anlage befindet sich eine Liste der Klassen, die sich an der Studie beteiligen werden; angeführt sind auch jene Klassen, die an Ihrer Schule ausgewählt wurden (diese Klassen dürfen nicht durch andere dritte Klassen ersetzt werden, weil die Stichprobe ansonsten nicht repräsentativ genug wäre).

Die Untersuchung wird nach folgenden **MODALITÄTEN** durchgeführt:

- die Schulleitung füllt den **Fragebogen zur Sammlung von Informationen über das schulsche Umfeld** und das Bildungsangebot zur körperlichen Betätigung und Ernährung aus, das an der Schule autonom oder in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen erstellt wird;
- Verteilung eines **einfachen Fragebogens**, der von den Schulkindern ausgefüllt wird, zur **Sammlung von Informationen** über die Essgewohnheiten, die sportliche Betätigung und sitzende Tätigkeiten der Kinder;
- Erhebung der **anthropometrischen Maße (Größe und Gewicht)** der Schülerinnen und Schüler, vorgenommen vom Gesundheitspersonal des Südtiroler Sanitätsbetriebes, mit eigenen Geräten; hierfür stellt die Schule einen geeigneten Raum zur Verfügung;
- die Eltern füllen einen kurzen Fragebogen zur **Sammlung von Informationen** über die Essgewohnheiten, die sportliche Betätigung und sitzende Tätigkeiten der Kinder aus.
- Übergabe des **Kommunikationsmaterials** für die Klasse und die Schule. Diese Dokumente können zur Vertiefung der Themen wie die korrekte Ernährungsweise und ein gesunder Lebensstil genutzt werden, um das Wohlbefinden der Kinder im schulischen Umfeld und in der Familie zu fördern.

In der Anlage erhalten Sie einen **Brief** zur angemessenen Information der Eltern, die sich gegen die Beteiligung des eigenen Kindes an dieser Untersuchung aussprechen können.

Die aus der Untersuchung hervorgehenden Informationen bleiben **anonym** und werden in der Folge auf **Landesebene ausgewertet**, ohne dass dabei Vergleiche zwischen den einzelnen Klassen bzw. Schulen angestellt werden. Die Untersuchungsergebnisse werden mit dem Personal der Schulen und des Sanitätsbetriebes besprochen, den Familien mitgeteilt und schließlich bei der Programmierung von Maßnahmen für die Förderung der Gesundheit bei Schulkindern berücksichtigt.

Für ein gutes Gelingen des Projekts an Ihrer Schule ist Ihr Einsatz erforderlich, der folgende Aufgaben umfasst:

- Füllen Sie den **Fragebogen über das schullische Umfeld** aus; anhand der daraus entnommenen Daten können langfristig die Fortschritte an den einzelnen Schulen unserer Provinz und des gesamten Staatsgebiets verfolgt werden. Das Ausfüllen wird 15 Minuten in Anspruch nehmen. Das Gesundheitspersonal wird den Fragebogen am Tag der Erhebung einsammeln.
- Teilen Sie der Sanitätsassistentin, Frau Patrizia Corazza (patrizia.corazza@sabes.it, Tel. 0471 909104) den **Namen einer Lehrperson** für die in Ihrer Schule ausgewählten Klasse mit, und zwar bis 18.03.16.
Die Lehrperson wird dann an einem vom Gesundheitspersonal des Südtiroler Sanitätsbetriebes gestalteten Treffen teilnehmen, wo sie die Informationen und die Materialien erhalten wird, die für das Durchführen der Umfrage nötig sind (Fragebögen für die Eltern mit den entsprechenden Umschlägen, schriftliche Erläuterung der Abläufe, Fragebogen über das schulische Umfeld).
- Drucken und unterschreiben Sie das **Informationsschreiben** an die Eltern und übergeben Sie es der für das Projekt ausgewählten Lehrperson.
- Vereinbaren Sie mit den Sanitätsassistentinnen des Südtiroler Sanitätsbetriebes den **Tag**, an dem das Gesundheitspersonal die Erhebung in den ausgewählten Klassen vornehmen kann (Zeitbedarf zirka eine Stunde pro Klasse).
- Stellen Sie einen **angemessenen Raum** für die Erhebung von Gewicht und Größe der Kinder zur Verfügung (der Raum soll möglichst hell und abgeschirmt sowie mit einem Tisch und einigen Stühlen ausgestattet sein; es soll genügend Platz für Waage und Messlatte vorhanden sein).


Für allfällige Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Dr. Sara Tanja Oberhofer, Deutsches Bildungsressort, Tel.: 0471 417671, Sara-Tanja.Oberhofer@provinz.bz.it

Frau Sabine Weiss, Epidemiologische Beobachtungsstelle, sabine.weiss@provincia.bz.it, Tel. 0471 418044.

Wir danken Ihnen für die wertvolle Zusammenarbeit

Der wissenschaftliche Projektleiter


Gesundheitsbezirk Comprendorio
Bozen Sanitario di Bolzano
DIENST FÜR DIÄTETIK U. SERVIZIO DI DIETETICA
KLINISCHE ERNÄHRUNG E NUTRIZIONE CLINICA
Prim. Prof. a.c. Dr. Lucio Lucchin